

Stempelmarke
zu 16,00 € anbringen

Bei telematischer Stempelmarke Datum
und „Identificativo“ angeben. Falls die
Zahlung mittels F23 (codice tributo 456T)
erfolgt, die entsprechende
Zahlungsbestätigung beilegen

Datum Stempelmarke:

--	--	--

„Identificativo“ (14 Ziffern):

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

D

Wohnbauakt Nr.:

eingereicht am:

angenommen von:

An die
Autonome Provinz Bozen– Südtirol
Abteilung 25 – Wohnungsbau
Kanonikus-Michael-Gamper-Straße, 1
39100 Bozen

Ansuchen um die Gewährung eines

Beitrages aus dem Fonds für soziale Härtefälle

im Sinne des Landesgesetzes vom 17. Dezember 1998, Nr. 13 (Wohnbauförderungsgesetz)

A) GESUCHSTELLER/IN

Nachname		Name		geboren am			
in		Steuernummer					
Wohnsitz in der Gemeinde		Postleitzahl					
Fraktion		Straße		Nr.			
E-Mail:		Telefon privat/Handy:					
☐ Nicht-EU-Staatsbürgerschaft							
→ falls zutreffend, ☐ Arbeitstätigkeit in Südtirol: mindestens 3 Jahre in den letzten 5 Jahren							
Beruf:	☐ lohnabhängig	☐ lavoro autonomo	☐ Rentner/Rentnerin				
Art der Tätigkeit:							
Zivilstand	☐ ledig	☐ getrennt	☐ geschieden	☐ verwitwet			
	☐ verheiratet bzw. eingetragene Partnerschaft	☐ verheiratet in Gütergemeinschaft	☐ verheiratet in Gütertrennung				
☐ in eheähnlicher Beziehung lebend seit							
Eigentumsverhältnisse an der förderungsgegenständlichen Wohnung							
☐ alleiniges Eigentum	☐ Eigentum beider Ehegatten/in eheähnlicher Gemeinschaft						
☐ alleiniges Fruchtgenussrecht	☐ Fruchtgenussrecht beider Ehegatten/in eheähnlicher Gemeinschaft						

B) EHEGATTE/IN BZW. IN EHEÄHNLICHER BEZIEHUNG LEBENDE PERSONGesuchsteller/in ist ☐ EINZELPERSON → *weiter zu Buchstabe C)*

Nachname		Name		geboren am			
in		Steuernummer					
☐	gleicher Wohnsitz wie der Gesuchsteller/die Gesuchstellerin seit						
☐	anderer Wohnsitz: Gemeinde						Postleitzahl
Fraktion		Straße		Nr.			
Telefon privat/Handy:		E-mail:					
☐	Nicht-EU-Staatsbürgerschaft						
Beruf:	☐ lohnabhängig	☐ selbstständig	☐ Rentner/Rentnerin				
Art der Tätigkeit:							
Zivilstand	☐ ledig	☐ verheiratet	☐ verwitwet				
	☐ getrennt	☐ geschieden					

C) DAUER DES MELDEAMTLICHEN WOHNSTITZES/ARBEITSPLATZES IN DER PROVINZ BOZEN

Der Gesuchsteller/die Gesuchstellerin hat die Ansässigkeit in der Provinz Bozen seit							
☐	Geburt	oder	☐	seit			
in der Gemeinde		von		bis			
in der Gemeinde		von		bis			
in der Gemeinde		von		bis			
in der Gemeinde		von		bis			
in der Gemeinde		von		bis			
in der Gemeinde		von		bis			
Der Gesuchsteller/die Gesuchstellerin hat zwar nicht den fünfjährigen Wohnsitz, dafür aber den Arbeitsplatz in der Provinz Bozen seit							
<u>Im Falle von Miteigentum der in eheähnlicher Beziehung lebenden Person:</u>							
Die in eheähnlicher Beziehung lebende Person hat die Ansässigkeit in der Provinz Bozen seit							
☐	Geburt	oder	☐	seit			
in der Gemeinde		von		bis			
in der Gemeinde		von		bis			
in der Gemeinde		von		bis			
in der Gemeinde		von		bis			
in der Gemeinde		von		bis			
Die in eheähnlicher Beziehung lebende Person hat zwar nicht den fünfjährigen Wohnsitz, dafür aber den Arbeitsplatz in der Provinz Bozen seit							

D) MELDEAMTLICHER FAMILIENBOGEN DES GESUCHSTELLERS/DER GESUCHSTELLERIN

Folgende Personen wohnen mit dem Gesuchsteller/mit der Gesuchstellerin in derselben Wohnung:

VERWANDTSCHAFTS-GRAD	NACHNAME UND NAME	GEBURTSORT	GEBURTSDATUM	ZIVILSTAND	BERUF

E) Eventuelle Kinder die nicht mit dem Gesuchsteller/der Gesuchstellerin zusammen wohnen:

VERWANDTSCHAFTS-GRAD	NACHNAME UND NAME	GEBURTSORT	GEBURTSDATUM	ZIVILSTAND	BERUF

F) ERMITTLUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE DER ZU FÖRDERNDEN FAMILIENGEMEINSCHAFT

Der/die Gesuchsteller/in bestätigt, dass für alle Familienmitglieder die EEVE-Erklärungen der letzten 2 Bezugsjahre abgegeben wurden. Er/Sie gibt sein Einverständnis dafür und erklärt über jenes der Mitglieder der Familiengemeinschaft zu verfügen, dass die entsprechenden, in der EEVE-Datenbank gespeicherten Erklärungen, für dieses Ansuchen verwendet werden dürfen.

	VOR – UND NACHNAME	GEBURTSDATUM	STEUERNUMMER
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			

Volljährige Kinder zählen nur bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres und nur wenn sie laut letzter berücksichtigter EEVE steuerrechtlich zu Lasten waren, zur Familiengemeinschaft.

Zusätzliche Angaben für die Feststellung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit:

☐ Der/die Gesuchsteller/in lebt allein

(Anzukreuzen, wenn der Gesuchsteller als Einzelperson ansucht und er zum Zeitpunkt der Gesuchseinreichung bereits alleine lebt und seine Spesen mit niemand anderem teilt)

☐ Familiengemeinschaft mit minderjährigen Kindern; die Eltern (oder der alleinerziehende Elternteil) haben gearbeitet und ein Einkommen von mindestens 10.000,00 Euro in der letzten EEVE erzielt

(Anzukreuzen, wenn sich in der Familie ein oder mehrere minderjährige Kinder befinden und wenn beide Eltern bzw. der Elternteil und dessen Ehegatte oder in eheähnlicher Beziehung lebende Partner, oder, bei alleinerziehenden Eltern, der alleinige Elternteil, im letzten Jahr des berücksichtigten Einkommens eine unselbstständige oder selbstständige Arbeitstätigkeit bzw. Unternehmenstätigkeit ausgeübt haben und ein jeder ein für die letzte berücksichtigte EEVE relevantes Bruttoeinkommen von mindestens 10.000,00 Euro erzielt hat)

☐ Der Gesuchsteller/die Gesuchstellerin verpflichtet sich, die seit mindestens 2 Jahren zusammenlebenden, oben angeführten Eltern bzw. Geschwister mit Invalidität in die geförderte Wohnung aufzunehmen

(Die Eltern gelten als Familienmitglieder, wenn sie seit mindestens 2 Jahren mit dem Gesuchsteller zusammenleben (derselbe Wohnsitz) und der Gesuchsteller sich verpflichtet, sie in die geförderte Wohnung aufzunehmen. Dasselbe gilt für Geschwister mit einer Invalidität von mindestens 74%).

G) ARBEITSLOSIGKEIT/MOBILITÄT/LOHNAUSGLEICHSKASSE

☐ Arbeitslosigkeit			
☐ Ursache für den Verlust der Arbeit			
☐ eingetragen in der Arbeitslosenliste seit			
☐ Mobilität			
☐ eingetragen in der Mobilitätsliste seit			
☐ Lohnausgleichskasse			
☐ Lohnausgleichskasse von			bis

H) IMMOBILIEN (GEBÄUDE UND GRUNDSTÜCKE) DES GESUCHSTELLERS/DER GESUCHSTELLERIN

ART DES RECHTES Eigentum, Eigentum aus Beteiligung an einer Gesellschaft (Quote), Mitbesitz, Fruchtgenussrecht, Gebrauchsrecht, Wohnrecht usw.	BESCHREIBUNG DER NUTZUNG z.B. Wohnung, Gebäude im Rohbau oder unbewohnbar, Garage, Gastbetrieb, Bar, Restaurant, Geschäft, Werkstatt, Baugrund, Art der Kulturgüter, usw.	TECHNISCHE DATEN - Bauparzelle oder Grundparzelle (B.p. oder G.p.) - Materieller Anteil (m.A.) - Einlagezahl (E.Zl.) - Katastralgemeinde (K.G.) - m² und Baujahr - Baufortschritt oder Unbewohnbarkeits- erklärung der Gemeinde	VERÄUSSERT (d. h. verkauft, verschenkt, abgetreten)
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein

Der Gesuchsteller/die Gesuchstellerin hat ☐ KEINEN Immobilienbesitz und auch keinen Besitz/Mitbesitz an Wohnungen in den letzten 5 Jahren veräußert

I) IMMOBILIEN (GEBÄUDE UND GRUNDSTÜCKE) DES EHEGATTEN/DER EHEGATTIN ODER DER IN EHEÄHNLICHER BEZIEHUNG LEBENDEN PERSON

Der Ehegatte/die Ehegattin oder die in eheähnlicher Beziehung lebende Person verfügt ☐ NICHT über eines der in der Tabelle angeführten Rechte und hat auch nicht ein solches Recht in den letzten 5 Jahren veräußert
→ weiter zu Buchstabe J)

ART DES RECHTES Eigentum, Eigentum aus Beteiligung an einer Gesellschaft (Quote), Mitbesitz, Fruchtgenussrecht, Gebrauchsrecht, Wohnrecht usw.	BESCHREIBUNG DER NUTZUNG z.B. Wohnung, Gebäude im Rohbau oder unbewohnbar, Garage, Gastbetrieb, Bar, Restaurant, Geschäft, Werkstatt, Baugrund, Art der Kulturgüter, usw.	TECHNISCHE DATEN - Bauparzelle oder Grundparzelle (B.p. oder G.p.) - Materieller Anteil (m.A.) - Einlagezahl (E.Zl.) - Katastralgemeinde (K.G.) - m² und Baujahr - Baufortschritt oder Unbewohnbarkeits-erklärung der Gemeinde	VERÄUSSERT (d. h. verkauft, verschenkt, abgetreten)
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein

J) IMMOBILIEN (GEBÄUDE UND GRUNDSTÜCKE) DER EIGENEN KINDER

Die Kinder (auch wenn nicht zusammenlebend) verfügen NICHT ☐ über eines der in der Tabelle angeführten Rechte und haben auch nicht ein solches Recht in den letzten 5 Jahren veräußert → weiter zu Buchstabe K)

NAME DES KINDES (NACHNAME UND NAME)	ART DES RECHTES Eigentum, Eigentum aus Beteiligung an einer Gesellschaft (Quote), Mitbesitz, Fruchtgenussrecht, Gebrauchsrecht, Wohnrecht usw.	BESCHREIBUNG DER NUTZUNG z.B. Wohnung, Gebäude im Rohbau oder unbewohnbar, Garage, Gastbetrieb, Bar, Restaurant, Geschäft, Werkstatt, Baugrund, Art der Kulturgüter, usw.	TECHNISCHE DATEN - Bauparzelle oder Grundparzelle (B.p. oder G.p.) - Materieller Anteil (m.A.) - Einlagezahl (E.Zl.) - Katastralgemeinde (K.G.) - m² und Baujahr - Baufortschritt oder Unbewohnbarkeits-erklärung der Gemeinde	VERÄUSSERT (d. h. verkauft, verschenkt, abgetreten)
				☐ Ja ☐ Nein
				☐ Ja ☐ Nein
				☐ Ja ☐ Nein
				☐ Ja ☐ Nein

K) WOHNUNGSVERMÖGEN DER ELTERN

Ursprüngliche Familie des Gesuchsstellers/der Gesuchstellerin:

Vater

Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

Wohnungsbesitz

☐ ja ☐ nein

Wohnungen in den letzten 5 Jahren veräußert

☐ ja ☐ nein

Mutter

Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

Wohnungsbesitz

☐ ja ☐ nein

Wohnungen in den letzten 5 Jahren veräußert

☐ ja ☐ nein

Geschwister

1.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

2.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

3.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

4.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

5.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

6.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

7.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

WOHNUNGSVERMÖGEN DER SCHWIEGERELTERN ODER DER ELTERN DER IN EHEÄHNLICHER BEZIEHUNG LEBENDEN PERSON

Ursprüngliche Familie des Ehegatten/der Ehegattin oder der in eheähnlicher Beziehung lebenden Person:

Vater

Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

Wohnungsbesitz

☐ ja ☐ nein

Wohnungen in den letzten 5 Jahren veräußert

☐ ja ☐ nein

Mutter

Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

Wohnungsbesitz

☐ ja ☐ nein

Wohnungen in den letzten 5 Jahren veräußert

☐ ja ☐ nein

Geschwister

1.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

2.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

3.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

4.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

5.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

6.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

7.) Nachname und Name

geboren am

☐ verstorben

WOHNUNGSVERMÖGEN DER ELTERN/SCHWIEGERELTERN ODER DER ELTERN DER IN EHEÄHNLICHER BEZIEHUNG LEBENDEN PERSON BZW. DER PERSONENGESELLSCHAFTEN ODER GMBH'S AN DENEN DIESE PERSONEN EINE KAPITALBETEILIGUNG HABEN:

Es sind alle leicht erreichbaren sowie auch die in den letzten 5 Jahren veräußerten Wohnungen anzugeben

(als leicht erreichbar gelten Wohnungen, die sich innerhalb 40 km vom Wohnsitz oder Arbeitsplatz des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin befinden, auch wenn diese außerhalb der Autonomen Provinz Bozen und im Ausland liegen. Falls sich die Wohnungen bzw. Arbeitsplatz oder Wohnort über 1000 Meter ü. d. M. befinden, sind diese nur anzugeben wenn sie innerhalb von 30 km liegen)

☐ KEIN WOHNUNGSVERMÖGEN

NACHNAME UND NAME (Name der Gesellschaft) des Eigentümers, Miteigentümers, Fruchtnießers, Gebrauchs- oder Wohnrechtinhabers	GENAUE ADRESSE mit Angabe der Einlagezahl, der Bauparzelle, des materiellen Anteils und der Katastralgemeinde	ART DES RECHTES Eigentum, Eigentum aus Beteiligung an einer Gesellschaft (Quote), Miteigentum, Fruchtgenussrecht, Gebrauchs- und Wohnrecht usw.	BESCHREIBUNG DER NUTZUNG z.B. Wohnung mit Zubehörf lächen, Wohnung im Rohbau oder Wohnung unbewohnbar	TECHNISCHE DATEN			VERÄUSSERT (d. h. verkauft, verschenkt, abgetreten)				
				Beschreibung	Nettoflächen	Benützungsgenehmigung oder Alter des Gebäudes					
			Wohnung			Jahr <table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>					☐ ja ☐ nein
				Wohnung			m ²				
				Keller			m ²				
				Garage			m ²				
				Dachboden			m ²				
				Balkon			m ²				
		m ²									
						☐ ja ☐ nein					
						☐ ja ☐ nein					
						☐ ja ☐ nein					

% FORTSETZUNG

NACHNAME UND NAME (Name der Gesellschaft) des Eigentümers, Miteigentümers, Fruchtnießers, Gebrauchs- oder Wohnrechtinhabers	GENAUE ADRESSE mit Angabe der Einlagezahl, der Bauparzelle, des materiellen Anteils und der Katastralgemeinde	ART DES RECHTES Eigentum, Eigentum aus Beteiligung an einer Gesellschaft (Quote), Miteigentum, Fruchtgenussrecht, Gebrauchs- und Wohnrecht usw.	BESCHREIBUNG DER NUTZUNG z.B. Wohnung mit Zubehörflächen, Wohnung im Rohbau oder Wohnung unbewohnbar	TECHNISCHE DATEN - bei Wohnungen: Nettoflächen und Datum Baujahr, Benutzungsgenehmigung (bzw. Alter) - bei Wohnungen im Rohbau oder für unbewohnbar erklärt: Erklärung Baufortschritt bzw. Unbewohnbarkeitserklärung			VERÄUSSERT (d. h. verkauft, verschenkt, abgetreten)
			Wohnung	Beschreibung	Nettoflächen	Benutzungsgenehmigung oder Alter des Gebäudes	☐ ja ☐ nein
				Wohnung		Jahr	
				Keller			
				Garage			
				Dachboden			
				Balkon			
							☐ ja ☐ nein
							☐ ja ☐ nein
							☐ ja ☐ nein

L) AKTUELLE SCHULDEN

LANDESDARLEHEN

Bankinstitut		Anfangsbetrag		€
--------------	--	---------------	--	---

BANKDARLEHEN mit hypothekarischer Sicherstellung (Bestätigung der Bank beilegen)

Bankinstitut		Bankinstitut	
Adresse		Adresse	
Anfangsbetrag		Anfangsbetrag	

BANKDARLEHEN ohne hypothekarischer Sicherstellung (Bestätigung der Bank beilegen)

Bankinstitut		Bankinstitut	
Adresse		Adresse	
Anfangsbetrag		Anfangsbetrag	

WEITERE SCHULDENPOSITIONEN

K/K KREDIT (Bestätigung der Bank beilegen)

Bankinstitut		Adresse	
Rahmen		gegenwärtige Entlastung	

FINANZIERUNGEN

Institut/Finanzgesellschaft		Adresse	
Anfangsbetrag		€	
Fälligkeit erste Rate		Dauer	
Aktueller Zinssatz		%	
☐ fix / ☐ variabel		☐ Monatsrate oder ☐ rate	
Aktuelle Rückstände		€	
Die Finanzierung lautet auf			
Grund weshalb die Finanzierung aufgenommen wurde			

Institut/Finanzgesellschaft		Adresse	
Anfangsbetrag		€	
Fälligkeit erste Rate		Dauer	
Aktueller Zinssatz		%	
☐ fix / ☐ variabel		☐ Monatsrate oder ☐ rate	
Aktuelle Rückstände		€	
Die Finanzierung lautet auf			
Grund weshalb die Finanzierung aufgenommen wurde			

M) DURCHSCHNITTliche MONATliche EINNAHMEN – AUSGABEN DER LETZTEN 3 MONATE UND FINANZVERMÖGEN

1. AKTUELLE MONATliche EINNAHMEN DER FAMILIE DER LETZTEN 3 MONATE

Gesuchsteller/in

Aktueller Beruf Monatliches Durchschnittseinkommen €

Ehegatte/in (oder in eheähnlicher Beziehung lebende Person)

Aktueller Beruf Monatliches Durchschnittseinkommen €

GESAMTES MONATliches EINKOMMEN DER FAMILIE €

Die Familie verfügt zurzeit über folgende andere Einkommen:

Unterhalt

erhaltene Unterhaltszahlungen ☐ Ja ☐ Nein Monatlicher Betrag €

„Unterhaltvorschussleistung zum Schutz von minderjährigen Kindern“

☐ Ja ☐ Nein Monatlicher Betrag €

Name/n Familienmitglied/er wofür sie bestimmt sind:

Einkommen aus Gelegenheitsarbeiten (Honorarnoten, Voucher, usw.) der letzten drei Monate

1. Monat ☐ Ja ☐ Nein Art der Tätigkeit Betrag €

2. Monat ☐ Ja ☐ Nein Art der Tätigkeit Betrag €

3. Monat ☐ Ja ☐ Nein Art der Tätigkeit Betrag €

Arbeitslosengeld ☐ Ja ☐ Nein Monatlicher Betrag €

Mobilitätszulage ☐ Ja ☐ Nein Monatlicher Betrag €

Andere Einnahmen
(Invaliditätsrente, INAIL Rente, usw.) ☐ Ja ☐ Nein Monatlicher Betrag €

Finanzielle Unterstützung des Sozialsprengels der letzten drei Monate

(soziales Mindesteinkommen, Wohnungsnebenkosten usw.)

1. Monat ☐ Ja ☐ Nein Art des Beitrages Betrag €

2. Monat ☐ Ja ☐ Nein Art des Beitrages Betrag €

3. Monat ☐ Ja ☐ Nein Art des Beitrages Betrag €

Finanzielle Leistungen von öffentlichen und/oder privaten Einrichtungen der letzten 3 Monate

(Sanitätsbetrieb, Familiengeld/er, Pflegegeld, Versicherungen usw.)

1. Monat ☐ Ja ☐ Nein Art der Vergütung/Leistung Betrag €

2. Monat ☐ Ja ☐ Nein Art der Vergütung/Leistung Betrag €

3. Monat ☐ Ja ☐ Nein Art der Vergütung/Leistung Betrag €

2. AKTUELLE MONATLICHEN AUSGABEN DER FAMILIE (ohne Darlehen und Kredite)

Die Spesen bezüglich der Befriedigung der Grundbedürfnisse sind nicht anzugeben, da diese bereits vom Amt in der Höhe von maximal 150% des Grundbetrages laut Artikel 6 des Dekretes des Landeshauptmanns vom 11. Jänner 2011, Nr. 2, berücksichtigt werden.

Wohnungsspesen

Kondominiumsspesen €

Heizkosten €
(falls diese nicht in den Kondominiumsspesen enthalten sind)

(Aufstellung der Kondominiumsspesen bzw. Kopie der Rechnung der Heizungskosten beilegen)

Andere in den letzten 3 Monaten getätigten Ausgaben

Arztvisiten/Medizinen €

Unterhaltszahlungen €

Außerordentliche Spesen €

(Dokumentation bzw. Kopie der Rechnungen beilegen)

3. EINKOMMEN DER LETZTEN 3 MONATE DER ZUSAMMENLEBENDEN PERSONEN

Kinder

Aktueller Beruf Monatliches Durchschnittseinkommen €

Kinder

Aktueller Beruf Monatliches Durchschnittseinkommen €

Andere

Aktueller Beruf Monatliches Durchschnittseinkommen €

Andere

Aktueller Beruf Monatliches Durchschnittseinkommen €

4. FINANZVERMÖGEN DES GESUCHSTELLERS, DES EHEGATTEN ODER DES PARTNERS UND DER ZUSAMMENLEBENDEN PERSONEN

Kontokorrent- und Sparbucheinlagen bei Banken bzw. bei der Post (Auszug der letzten drei Monate beilegen)

1. Monat ☐ ja ☐ nein Art Betrag €

2. Monat ☐ ja ☐ nein Art Betrag €

3. Monat ☐ ja ☐ nein Art Betrag €

Wertpapiere, Schuldverschreibungen bzw. Depotscheine (Dokumentation der letzten drei Monate beilegen)

1. Monat ☐ ja ☐ nein Art Betrag €

2. Monat ☐ ja ☐ nein Art Betrag €

3. Monat ☐ ja ☐ nein Art Betrag €

N) BERICHT ÜBER DIE NOTSTANDSSITUATION

Der Bericht muss folgende Angaben beinhalten:

1. Beschreibung der Zusammensetzung der Familie:
Falls die Kinder schon unabhängig sind, kurze Darlegung über ihre Familiensituation und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
2. Ausführliche Beschreibung, der Begebenheiten, die zur aktuellen Notstandssituation geführt haben (z. B. Krankheit, Todesfall, Trennung usw.)
3. Darlegung der voraussichtlichen zukünftigen wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit.
Es muss eine Aufstellung gemacht werden, wie und mit welchen Mitteln der Gesuchsteller in Zukunft die Wohnung zu finanzieren gedenkt. Ein Beitrag aus dem Fond für soziale Härtefälle kann nur gewährt werden, wenn durch diese Hilfe das Wohnungseigentum in Zukunft gesichert ist.

1)

2)

3)

☐ Deutsch ☐ Italienisch

(Legislativdekret vom 7 März 2005 Nr. 82 – Art. 1, Absatz 1 Buchst. v)-bis, Absatz 1-ter e Art. 3 bis Absatz 4-quinquies)

Er/sie erklärt weiters sich bewusst zu sein und zu akzeptieren, dass

Information gemäß Art. 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 bezüglich der Erhebung von personenbezogenen Daten

Mit der Unterschrift bestätigt der/die Gesuchsteller/in das beiliegende Informationsblatt über die EU-Verordnung 2016/679 bezüglich der Erhebung von personenbezogenen Daten zur Kenntnis genommen zu haben.

Mit der Unterschrift des Fragebogens nimmt der/die Gesuchsteller/in zur Kenntnis, dass er/sie im Falle unwahrer oder unvollständiger Erklärungen laut Artikel 76 des D.P.R. Nr. 445 vom 28. Dezember 2000 strafrechtlich verfolgbar ist, und dass die aufgrund der unwahren Angaben eventuell erhaltenen Förderungen widerrufen werden.

Um die Einhaltung der Verpflichtungen, die mit der Gewährung der Wohnbauförderung verbunden sind kontrollieren zu können, ermächtigt der/die Gesuchsteller/in die Autonome Provinz Bozen, die mit der Sozialbindung zu belastenden Liegenschaften von Personen seines/ihrer Vertrauens überprüfen zu lassen. Der/die Förderungsempfänger/in muss auf Anfrage die dazu notwendigen Mittel bereitstellen, wobei allfällige Kosten von der Autonomen Provinz Bozen übernommen werden.

Der Gesuchsteller/die Gesuchstellerin ermächtigt das Amt bei Kreditinstituten und anderen Finanzvermittlern Nachforschungen durchzuführen, um die Wahrheit und Vollständigkeit der gelieferten Daten zu kontrollieren. Weiters ermächtigt der Gesuchsteller/die Gesuchstellerin das Amt bei den oben erwähnten Instituten alle Informationen einzuholen, die für die Bewertung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Familie laut Artikel 37 des Landesgesetzes vom 17. Dezember 1998, Nr. 13 notwendig sind.

Der/die Unterfertigte erklärt, dass die betreffende Stempelmarke ausschließlich für das vorliegende Dokument verwendet wird und für 3 Jahre, im Sinne des Art. 37 des DPR Nr. 642 von 1972, aufbewahrt wird.

Unterschrift des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin

**Unterschrift des Ehegatten/der Ehegattin bzw. der
in eheähnlicher Beziehung lebenden Person**

Dem Gesuch beizulegende Dokumente:

- ☐ Fotokopie des Personalausweises des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin
- ☐ Fotokopie des Personalausweises des Ehegatten/der Ehegattin bzw. der in eheähnlicher Beziehung lebenden Person
- ☐ Lohnstreifen der letzten 3 Monate
 - ☐ Familie des/der Gesuchsteller/in
 - ☐ Andere Personen die mit der Familie wohnen
 - ☐ Bürge
- ☐ im Falle von Arbeitslosigkeit bzw. Mobilität: Einschreibung Liste
- ☐ im Falle von Lohnausgleichskasse: Bestätigung des Arbeitgebers
- ☐ im Falle von selbstständiger Tätigkeit: Kopie der Rechnungen und Auszug des Rechnungsregisters der letzten drei Monate

Trennung/Scheidung/Alimente

- ☐ Trennungs- und/oder Scheidungsurteil
- ☐ Eigenerklärung Alleinerzieher/in (Anlage original)
- ☐ als Nachweis der Unterhaltszahlungen
 - ☐ Maßnahme der Gerichtsbehörde bezüglich des/der Minderjährigen oder vom Landesgericht homologierte Vereinbarung (beider Elternteile)
 - ☐ Banküberweisungen der Unterhaltszahlungen

Krankheiten

- ☐ Ärztliche Zeugnisse
- ☐ im Falle von Invalidität: Invaliditätsnachweis ausgestellt vom zuständigen Ärztekollegium

Schulden

- ☐ Bankbestätigung hypothekarische Darlehen (Anlage original)
- ☐ Bankbestätigung Darlehen, K/K Kredite (Anlage original)
- ☐ Privatarlehen bei Finanzgesellschaften: Dokumentation bezüglich der letzten Rate
- ☐ Darlehensverträge
- ☐ aktuelle Tilgungspläne
- ☐ Bankbürgschaft
- ☐ Kontoauszug der letzten drei Monate
- ☐ Dokumentation bezüglich Finanzvermögen

Andere Ausgaben

- ☐ Aufstellung der Kondominiumsspesen
- ☐ Spesenaufstellung eventueller Kondominiumsrückstände
- ☐ Dokumentation/Rechnung außerordentliche Spesen wie Arztvisiten, Heizungsspesen, Kondominiumsspesen

Andere

- ☐
- ☐

Es können all jene Dokumente beigelegt werden, welche Aufschluss über die persönliche, finanzielle und wirtschaftliche Situation geben.

Information gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zur Erhebung von personenbezogenen Daten, welche von der betroffenen Person eingeholt werden/wurden

Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung:

Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung ist die Autonome Provinz Bozen, Silvius-Magnago-Platz Nr. 4, Landhaus 3a, 39100, Bozen, E-Mail: generaldirektion@provinz.bz.it PEC: generaldirektion.direzione generale@pec.prov.bz.it

Datenschutzbeauftragte (DSB):

Die Kontaktdaten der DSB der Autonomen Provinz Bozen sind folgende: Autonome Provinz Bozen, Landhaus 1, Organisationsamt, Silvius-Magnago-Platz Nr. 1, 39100 Bozen; E-Mail: dsb@provinz.bz.it; PEC: dsb@pec.prov.bz.it

Zwecke der Verarbeitung:

Die übermittelten Daten werden vom dazu befugten Landespersonal, auch in elektronischer Form, für institutionelle Zwecke in Zusammenhang mit dem Verwaltungsverfahren verarbeitet, zu dessen Abwicklung sie im Sinne des Landesgesetzes vom 17. Dezember 1998, Nr. 13, und Dekret des Landeshauptmannes vom 15. Juli 1999, Nr. 42 und Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, alle in geltender Fassung, angegeben wurden. Die mit der Verarbeitung betraute Person ist der Direktor der Abteilung 25 an seinem Dienstsitz. Die Mitteilung der Daten ist unerlässlich, damit die beantragten Verwaltungsaufgaben erledigt werden können. Wird die Bereitstellung der Daten verweigert, können die eingegangenen Anträge und Anfragen nicht bearbeitet werden.

Mitteilung und Datenempfänger:

Die Daten können folgenden anderen öffentlichen und/oder privaten Rechtsträgern zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen im Rahmen ihrer institutionellen Aufgaben mitgeteilt werden, soweit dies in engem Zusammenhang mit dem eingeleiteten Verwaltungsverfahren erfolgt: Landesämter, Gemeinden, Katasteramt und Grundbuch, Agentur für Einnahmen und Finanzbehörde, Nifs (INPS), SIAG, Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung der Autonomen Provinz Bozen (ASWE) und konventionierte Banken. Die Daten können auch weiteren Rechtsträgern mitgeteilt werden, die Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Wartung und Verwaltung des informationstechnischen Systems der Landesverwaltung und/oder der institutionellen Website des Landes, auch durch Cloud-Computing, erbringen. Der Cloud Provider Microsoft Italien GmbH, welcher Dienstleister der Office365 Suite ist, hat sich aufgrund des bestehenden Vertrags verpflichtet, personenbezogenen Daten nicht außerhalb der Europäischen Union und der Länder des Europäischen Wirtschaftsraums (Norwegen, Island, Lichtenstein) zu übermitteln.

Datenübermittlungen:

Es werden keine personenbezogene Daten an Drittländer übermittelt.

Verbreitung:

Ist die Verbreitung der Daten unerlässlich, um bestimmte von der geltenden Rechtsordnung vorgesehene Veröffentlichungspflichten zu erfüllen, bleiben die von den gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten der betroffenen Person unberührt.

Dauer:

Die Daten werden so lange gespeichert, als sie zur Erfüllung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen in den Bereichen Abgaben, Buchhaltung und Verwaltung benötigt werden, und zwar bis zur Löschung des Status als Wohnbauhilfsempfänger/in.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Die Verarbeitung der Daten stützt sich nicht auf eine automatisierte Entscheidungsfindung.

Rechte der betroffenen Person:

Gemäß den geltenden Bestimmungen erhält die betroffene Person auf Antrag jederzeit Zugang zu den sie betreffenden Daten und es steht ihr das Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu; sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, kann sie sich der Verarbeitung widersetzen oder die Löschung der Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Im letztgenannten Fall dürfen die personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Einschränkung der Verarbeitung sind, von ihrer Speicherung abgesehen, nur mit Einwilligung der betroffenen Person, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Verantwortlichen, zum Schutz der Rechte Dritter oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden.

Das entsprechende Antragsformular steht auf der Webseite <http://www.provinz.bz.it/de/transparente-verwaltung/zusaetzliche-infos.asp> zur Verfügung.

Rechtsbehelfe:

Erhält die betroffene Person auf ihren Antrag innerhalb von 30 Tagen nach Eingang – diese Frist kann um weitere 60 Tage verlängert werden, wenn dies wegen der Komplexität oder wegen der hohen Anzahl von Anträgen erforderlich ist – keine Rückmeldung, kann sie Beschwerde bei der Datenschutzbehörde oder Rekurs bei Gericht einlegen.

Information gemäß Artikel 14 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zur Erhebung von personenbezogenen Daten, welche nicht bei der betroffenen Person eingeholt werden/wurden

Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung:

Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung ist die Autonome Provinz Bozen, Silvius-Magnago-Platz Nr. 4, Landhaus 3a, 39100, Bozen, E-Mail: generaldirektion@provinz.bz.it, PEC: generaldirektion.direzione generale@pec.prov.bz.it

Datenschutzbeauftragte (DSB):

Die Kontaktdaten der DSB der Autonomen Provinz Bozen sind folgende: Autonome Provinz Bozen, Landhaus 1, Organisationsamt, Silvius-Magnago-Platz Nr.1, 39100, Bozen; E-Mail: dsb@provinz.bz.it, PEC: dsb@pec.prov.bz.it

Ursprung:

Die Daten stammen von Landesämtern, Gemeinden, Kataster, Grundbuch, Agentur für Einnahmen, Nifs (INPS), INAIL und wurden im Sinne des Landesgesetzes/der Verordnung zum Landesgesetz vom 17. Dezember 1998, Nr. 13, Dekret des Landeshauptmannes vom 15. Juli 1999, Nr. 42, und Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, alle in geltender Fassung, erhoben.

Die Daten stammen aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Archive, Register, von öffentlichen Rechtsträgern geführte Verzeichnisse, Berufsverzeichnisse):

☒ ja, wie oben ☐ nein

Kategorien der Daten:

Es handelt sich um ☒ Identifizierungsdaten; ☒ sensible Daten; ☒ Gesundheitsdaten, ☐ sexuelle Leben und Orientierung ☐ biometrische Daten;

☐ genetische Daten; ☐ Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten (Gerichtsdaten).

Zwecke der Verarbeitung:

Die erhobenen Daten werden vom dazu beauftragten Landespersonal, auch in elektronischer Form, für institutionelle Zwecke in Zusammenhang mit dem Verwaltungsverfahren verarbeitet, zu dessen Abwicklung sie erhoben wurden. Die mit der Verarbeitung betraute Person ist der Direktor der Abteilung 25, Wohnungsbau, an seinem Dienstsitz.

Mitteilung und Datenempfänger:

Die Daten können folgenden anderen öffentlichen und/oder privaten Rechtsträgern zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen im Rahmen ihrer institutionellen Aufgaben mitgeteilt werden, soweit dies in engem Zusammenhang mit dem eingeleiteten Verwaltungsverfahren erfolgt: Landesämter, Gemeinden, Notare, Katasteramt und Grundbuch, Agentur für Einnahmen und Finanzbehörde, Nisf (INPS), SIAG, Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung der Autonomen Provinz Bozen (ASWE) und konventionierte Banken. Die Daten können auch weiteren Rechtsträgern mitgeteilt werden, die Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Wartung und Verwaltung des informationstechnischen Systems der Landesverwaltung und/oder der institutionellen Website des Landes, auch durch Cloud-Computing, erbringen. Der Cloud Provider Microsoft Italien GmbH, welcher Dienstleister der Office365 Suite ist, hat sich aufgrund des bestehenden Vertrags verpflichtet, personenbezogenen Daten nicht außerhalb der Europäischen Union und der Länder des Europäischen Wirtschaftsraums (Norwegen, Island, Lichtenstein) zu übermitteln.

Datenübermittlungen:

Es werden keine Daten an Drittländer übermittelt.

Verbreitung:

Ist die Verbreitung der Daten unerlässlich, um bestimmte von der geltenden Rechtsordnung vorgesehene Veröffentlichungspflichten zu erfüllen, bleiben die von gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten der betroffenen Person unberührt.

Dauer:

Die Daten werden so lange gespeichert, als sie zur Erfüllung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen in den Bereichen Abgaben, Buchhaltung und Verwaltung benötigt werden, und zwar bis zur Löschung des Status als Wohnbauhilfeempfänger/in.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Die Verarbeitung der Daten stützt sich nicht auf eine automatisierte Entscheidungsfindung.

Rechte der betroffenen Person:

Gemäß den geltenden Bestimmungen erhält die betroffene Person auf Antrag jederzeit Zugang zu den sie betreffenden Daten und es steht ihr das Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu; sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, kann sie sich der Verarbeitung widersetzen oder die Löschung der Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Im letztgenannten Fall dürfen die personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Einschränkung der Verarbeitung sind, von ihrer Speicherung abgesehen, nur mit Einwilligung der betroffenen Person, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Verantwortlichen, zum Schutz der Rechte Dritter oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden.

Das entsprechende Antragsformular steht auf der Webseite <http://www.provinz.bz.it/de/transparente-verwaltung/zusaetzliche-infos.asp> zur Verfügung.

Rechtsbehelfe:

Erhält die betroffene Person auf ihren Antrag nicht innerhalb von 30 Tagen nach Eingang – diese Frist kann um weitere 60 Tage verlängert werden, wenn dies wegen der Komplexität oder wegen der hohen Anzahl von Anträgen erforderlich ist – keine Rückmeldung, kann sie Beschwerde bei der Datenschutzbehörde oder Rekurs bei Gericht einlegen.